

# **Behindertenbeirat**

## **Protokoll Nr. BEHB/02/2014**

**über die öffentliche Sitzung Behindertenbeirat am 10.04.2014,  
Rathaus, Sitzungszimmer 103**

Beginn der Sitzung : 10:00 Uhr  
Ende der Sitzung : 12:15 Uhr

### **Anwesend**

#### **Vorsitz**

Herr Claus Steinkamp

#### **Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder**

Frau Rebecca Huster  
Frau Hannelore Klinger  
Herr Angelius Krause  
Herr Andreas Krauskopf  
Herr Harald Preuß

#### **Sonstige, Gäste**

Herr Czeschka

Arbeitskreis "Wir sind Bürgerinnen  
und Bürger"

Herr Griese

Kreisbehindertenbeirat Wismar/  
Gremsmühlen

Herr Jürgen Plage

Seniorenbeirat

Herr Stockburger

Stormarner Werkstätten

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

## **Behandelte Punkte der Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Gäste
2. Festsetzung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.02.2014
5. Neuwahl Schriftführer/-in
6. Vorbereitung des Protesttages am 14.05.2014
7. Sachstand Barrierefreiheit an den U-Bahnhöfen
8. Aktuelles zum Planungsstand "Barrierefreie Wohnungen im Erlenhof"
9. Abstimmungsgespräch Verwaltung
10. Informationen aus den Ausschüssen und Beiräten
11. Kenntnisnahmen
12. Verschiedenes; Termine

## **1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Gäste**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Als „externen“ Gast begrüßt er Herrn Griese und bittet ihn, sich und seine Funktion vorzustellen (Ausführliche Beschreibung - E-Mail vom 05.04.2014 - wurde verteilt).

## **2. Festsetzung der Tagesordnung**

Einstimmig angenommen.

## **3. Einwohnerfragestunde**

Keine

## **4. Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.02.2014**

Keine Einwände.

## **5. Neuwahl Schriftführer/-in**

Vorgeschlagen wird Frau Huster. Sie bittet um Bedenkzeit. Keine weiteren Vorschläge. Der Punkt wird auf der nächsten Sitzung wieder aufgenommen.

## **6. Vorbereitung des Protesttages am 14.05.2014**

Herr Czeschka und Herr Stockburger informieren über die Abstimmungsgespräche mit der Stadtverwaltung. Die Presse soll eine Vorabinfo herausgeben. Für die geplanten Filmaufnahmen im Rathausfoyer werden 2 Stück 800-W-Leuchten benötigt.

Außerdem ist vorgesehen: Aufstellen einer Wunschbox, Liste der Forderungen behinderter Menschen; Interviews auf einem Sofa (Konzept: Forum).

## 7. Sachstand Barrierefreiheit an den U-Bahnhöfen

Da Herr Kewersun nicht teilnehmen kann, hat er eine Information über den Planungsstand per E-Mail am 03.04.2014 an den Beirat geschickt. Ebenso zum Thema „Busbegleitservice“.

## 8. Aktuelles zum Planungsstand "Barrierefreie Wohnungen im Erlenhof"

Herr Krause informiert über die letzten BPA-Sitzungen, insbesondere die vom 19.03.2014. Darin teilte der Vertreter der Stadtverwaltung u. a. mit, dass der Investor beabsichtige, Mehrfamilienhäuser zu errichten, in denen 20 % für Senioren und 20 % für junge Bewohner (Studenten u. a.) vorgesehen seien. Den für die seniorengerechten Wohnungen geplanten Standort nahe der B 75 kritisiert der Seniorenbeirat. Der Behindertenbeirat schließt sich dieser Auffassung an und wird in den nächsten Sitzungen gemeinsam mit dem Seniorenbeirat die Stadtverwaltung um kontinuierliche Überprüfung der Bauphase bezüglich Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zum barrierefreien Wohnungsbau bitten, insbesondere um den Standort (Abstand zur B 75: Lärmschutz!) und die Einrichtung von zwei rollstuhlgerechten Wohnungen. Außerdem soll das Ziel „Bezahlbarer Wohnraum“ im Vordergrund stehen.

## 9. Abstimmungsgespräch Verwaltung

Der Vorsitzende hat in einem mit Frau Reuter geführten Gespräch am 21.03.2014 erneut die Frage nach einer kontinuierlichen thematischen Begleitung durch einen Mitarbeiter der Stadtverwaltung gestellt (wie beim Senioren- und Kinder- und Jugendbeirat). Im Hinblick auf vorgesehene organisatorische Veränderungen in der Verwaltung hat Frau Reuter zugesagt, Anfang der zweiten Jahreshälfte eine konkrete Antwort zu geben.

Der von Frau Reuter gestellten Frage nach der Veröffentlichung der Beiratsprotokolle im *Bürgerinfo-Portal* (ab Februar d.J.) stimmen alle Beiratsmitglieder zu.

**Abstimmungsergebnis:**

**Alle dafür**

## 10. Informationen aus den Ausschüssen und Beiräten

Siehe TOP 7 und TOP 8.

## **11. Kenntnisnahmen**

Der Behindertenbeauftragte des Kreises Stormarn ist zum 15.03.2014 aus persönlichen Gründen zurückgetreten. Über die Nachfolge (Ausschreibung) wird lt. Aussage von Herrn Plöger der Kreistag im Sommer d. J. entscheiden.

Die Einladung des MdB F. Thönnies zu einem Planungsgespräch „Runder Tisch für Inklusion und Vielfalt“ am 24.04.2014 ist den Beiratsmitgliedern übermittelt worden. Der Vorsitzende hat sich dazu angemeldet.

## **12. Verschiedenes; Termine**

Herr Plage (Seniorenbeirat) informiert über die geplante Gesprächsrunde – gemeinsam mit dem Behindertenbeirat – mit Vertretern des Bauamtes über das Thema „Kontrollmöglichkeiten der Bauverwaltung“ über die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zum barrierefreien Wohnungsbau. Außerdem ist der Seniorenbeirat in Kontakt mit der Stadtverwaltung hinsichtlich der Erstellung eines Standortverzeichnisses von Sitzbänken im Innenstadtbereich. Dazu gehört die Abfrage bei den Beiräten hinsichtlich weiterer Standorte.

Termin der nächsten Sitzung wird noch vereinbart.

gez. Claus Steinkamp  
Vorsitzender/Protokollführer